

Budissinische wöchentliche Nachrichten.

No. XV.

Den 12. April 1800.

Mit Kurfürstl. Sächs. gnädigsten Privilegio.

I. Aus Budissin.

Am 5. d. Abends um 8 Uhr, starb an gichtischen Zufällen und zuletzt erfolgtem Steck- und Schlagflusse Herr Johann Christian Heinrich, vornehmer Bürger und Bierreigner, auch berühmter Tuchfabrikant alhier, in einem Alter von 50 Jahren, weniger 3 Monaten. Sein entseelter Körper ward an der Mitwoche früh nach Art der ganzen Schule beerdigt. — Der Verewigte war ein sehr thätiger und geschätzter Mann, der durch seine Betribsamkeit vielen Menschen Erwerb verschafte.

II. Aus dem Vaterlande. Todesfälle.

In Großenhain starb am 1. d. Frau Juliane Auguste verw. Obristin von Stutterheim, geb. von Egidy, in ihrem 80sten Jahre.

In Dresden starb am 25. März Frau Frau Juliane Elisabeth verw. Finanzassistentenrätthin Stölzer, alt 74 Jahr.

In Zittau starb am 30. März Herr D. Ernst Heinrich Hausdörfer, ausübender Arzt daselbst, im 72sten Jahre.

In Görlitz starb am 26. März Frau Rahel Dorothee Frölich, geb. Ehrentrau-

tin, auf Kunnerwitz, Gattin Hrn. D. Samuel Gottlieb Frölichs, auf Poschendorf und Leschwitz, Bürgermeisters zu Görlitz, in einem Alter von 58 Jahren.

In Oberwiese starb am 28. März bedusige Pfarrer, Herr M. Andreas Michael Tauscher, im 69sten Jahre.

In Görlitz starb am 20. März Herr Joh. Samuel Conrad, der Gottesgelahrtheit Kandidat, Mathematikus und Zeichenmeister daselbst. Er war in Görlitz am 16. Aug. 1761 geboren, und ein Sohn Mstr. Sam. Traug. Conrads, Bürgers und Tuchmachers, auch Glöckners zu St. Jakob, und Frn. Annen Ros. geb. Endermann. Im Jahre 1772 kam er auf das dasige Gymnasium und 1782 auf die Universität Leipzig, wo er die gedachten Wissenschaften studirte. 1786 kehrte er in seine Vaterstadt, und gab einige Jahre Unterricht im Zeichnen; hierauf war er 10 Jahre lang Mathematikus und Zeichenmeister bey dem Herrn Geheimenrath Grafen von Breßler in Lauske, bis er Johanne 1799 von dem Magistrate zu Görlitz als Mathematikus und Zeichenmeister am Gymnasium angenommen wurde.

Dresden, den 10. April. Am 1. d.
P starb